

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 297.

Donnerstag den 19. December.

1867.

## Literarisches.

# „Unter den vielen jetzt zu Weihnachten neu erschienenen Schriften und Schrifften sind wir aufmerksam geworden auf ein Drama „König Adolf, Graf von Nassau“, von Hermann Laagenbeck (Marburg, Elwert'scher Verlag), welches in sehr eigenthümlicher Weise die kometen-gleiche Geschichte dieses deutschen Königs behandelt, dem es trotz mancher vortrefflichen Eigenschaften nicht gelang, sich zu Macht und Ansehen im Reiche zu bringen, noch weniger sich der habsburgischen Macht gegen-über zu behaupten. Das Drama besteht aus einem bunten Wechsel lebens-frischer Scenen, in denen bald die Sorgen und Pläne des Königs und seiner Gegner, bald die auf dem wüsten Hintergrunde der Zeit sich licht abhebende Liebe zwischen Jutta und Ruppert, bald das wilde Treiben der Landsknechte auf Straßen, im Lager und in der Schenke hervortreten. Die Idee des Dramas, augenscheinlich die, daß König Adolf in dem athemlosen Streben nach Macht sich nicht frei hält von Verschuldung und mit dadurch zu Grunde geht, würde vielleicht noch deutlicher werden, wenn sein Auftreten in Thüringen in noch unmittelbarerem Zusammenhang ge-zeigt worden wäre mit dem Scheitern seiner Pläne; sein Untergang wird in den letzten Scenen glänzend verherrlicht. Haben wir es in dem vor-liegenden Stücke auch nicht mit der gereiften Arbeit eines Meisters zu thun, fällt uns vielmehr Manches als unharmonisch, ja als seltsam auf, so tritt uns doch unlängbar eine große Begabung entgegen, in lebendigen Bildern das Leben zu erfassen. Die beiden Scenen der Landsknechte und die zarten Wechselreden der beiden Liebenden stehen etwas unvermittelt einander gegenüber, nirgend aber zeigt sich das kalte Product der Reflexion, überall weht der warme Athem des Lebens, und wir können daher das Drama, dessen Aufführung allerdings große Schwierigkeiten bieten würde, der Aufmerksamkeit des Publikums wohl empfehlen. — m. n. —

## Eisenbahn- und Telegraphen-Nachrichten.

Die Berlin-Anhaltische Eisenbahn macht bekannt:  
„**Vom 19. December** cr. ab bis auf Weiteres findet auf diesseitiger Bahn Personenbeförderung **in IV. Wagenklasse** zu den aus dem Betriebs-Reglement ersichtlichen Preisen in nachstehender Art statt. Von Bitterfeld bis Halle mit dem 9 Uhr 34 M. Vorm. abgehenden Zuge I, von Halle bis Bitterfeld mit dem 6 Uhr 10 M. Abds. abgehenden Zuge XXII.“

## Chronik der Stadt Halle.

### Kirchliche Anzeige.

**Zu Glaucha:** Freitag den 20. December Abends 8 Uhr Bibel-stunde Herr Pastor Seiler.

### Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege.

Die Bescheerungen in der Anstalt am Martinsberge finden am 21. und 22. December Nachmittags 4 Uhr statt, und die Conferenz am 23. December fällt aus.  
**Der Vorstand.**

## Laubstummeln-Anstalt.

Die geehrten Damen des Frauenvereins, sowie alle geehrten Freunde der Anstalt werden zu der Weihnachtsbescheerung, welche Freitag den 20. December Nachmittags 5 Uhr im Saale des Neumarktschießgrabens gehalten wird, ganz ergebenst eingeladen.  
Halle, den 17. December 1867.

Kloß.

## Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle. 17. December 1867.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dunst- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Vorg. 6	329,32	3,27	87	7,2	WSW	trübe 9.
Mitt. 2	329,66	3,25	89	6,9	WSW	trübe 9.
Abd. 10	330,22	2,91	88	5,7	SW	heiter 3.
Mittel	329,73	3,14	88	6,6		wolkig 7.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

## Tagesplan.

Donnerstag den 19. December.

**Geschäftsstunden der königl. und städt. Behörden in Halle.**  
Telegraphen-Amt: 8 U. B. M. bis 9 U. Ab. u. Nachdienst 9 U. Ab. bis 8 U. B. M.  
— Postamt: 8 U. B. M. bis 8 U. Ab. (Sonntags 8—9 U. B. M. u. 5—8 U. Ab.) — Kreisgericht: 8 U. B. M. bis 1 U. M. u. 3—6 U. M. — Ober-Bergamt: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. Ab. — Passbüro: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M. — Einwohnermeldeamt: für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. B. M.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. M. — Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. sämtlicher Bureau der übrigen städtischen Behörden: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M.; (nur die Kassen sind für das Publikum Nachm. nur bis 4 U. geöffnet); die Justiz-Kasse: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. M. — Steueramt: 8—12 U. B. M. u. 2—5 U. M. — K. Kreis-Kasse: 8—12 U. B. M. u. 2—4 U. M. — Landrath'samt: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. M. — Bank-Commandite: 8½—1 U. B. M. u. 3½—5 U. M.  
**Städtisches Leihhaus.** Expeditionsstunden von 8 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm.  
**Sparkasten.**  
Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.  
Spar-Kasse des Saaltriefes (gr. Schlamm 10 a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.  
Spar- und Vorschuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm.  
**Halle'scher Consum-Verein** (gr. Ulrichsstraße 4), Kassenstunden 9—12 Uhr Vorm.  
**Öffentliche Bibliotheken.**  
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr Vormittags.  
**Sammlungen.**  
Das Antiken-Cabinet der Universität 2—3 Uhr Nachmittags (im Gebäude der Univers.-Bibliothek part.; Eingang von der Berggasse).  
**Vereine.**  
Polytechnischer Verein („Eulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9½ Uhr Abends.  
Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 7½—10 Uhr Abends. (Eingang: Kuhgasse).  
Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.  
Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends gr. Ulrichsstraße Nr. 49 (Müldener Brauhaus) 1 Tr.  
Schachclub, Versammlung 7 Uhr Abends in „Schlüter's Restauration.“  
Turnverein, Übungsstunde 8—10 Uhr Abends in der „Turnhalle.“  
Sabelberger'scher Szenographen-Verein, Versammlung, 8 Uhr Abds. (goldene Rose).  
**Viederrafen.**  
Männergesangsverein, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abends im „Paradies.“  
Handwerkermeister-Liebertafel, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abends in den „drei Schwänen.“

Bäder.

**Babel's Bade-Anstalt im Fürstenthal.** Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr. Alle Arten Bannbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertage Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

## Amtliche städtische Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Der königliche Servis einschließlich des städtischen Zuschusses für die pro Monat November c. einquartiert gewesenen Mannschaften soll **Sonnabend den 21. December c.** gezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die ausgemieteten Mannschaften pro Monat December c. ist der reglementsmäßige Beitrag von den der Ausmietekasse beigetretenen Hausbesitzern des 10., 11. und 12. Polizei-Bezirks pro 1. Tour 3. Monat erforderlich, welcher in den nächsten Tagen eingezogen werden soll.

Halle, den 17. December 1867.

Das Quartier-Amt.

### Bekanntmachung.

Erfahrungsmäßig tritt während der Weihnachtszeit eine sehr bedeutende Steigerung des Post-Päckerei-Verkehrs ein.

Zwar werden Seitens der Postbehörden die umfassendsten Maßregeln getroffen, um die ordnungsmäßige Expedition der außerordentlich zahlreichen Päcketsendungen sicherzustellen; das Publikum ist indes im Stande, auch seiner Seits dazu beizutragen, daß jener ungewöhnlich steigende Verkehr pünktlich bewältigt werde, sobald nicht der überwiegend größte Theil jener Sendungen erst in den letzten Tagen bei den Posten zusammenströmt.

Es ergeht deshalb an die Versender das Ersuchen, die Aufgabe der Päckereien mit Weihnachts-Sendungen nicht auf die letzten Tage und die äußersten Fristen hinauszurücken, vielmehr im eigenen Interesse und zur Förderung des Gesamt-Verkehrs auf eine angemessene frühzeitigere Absendung jener Päckereien Bedacht zu nehmen.

Zugleich wird empfohlen, daß die Signatur und der Name des Bestimmungsorts auf den Paceten recht deutlich und unzweideutig angegeben und etwaige ältere Signaturen, welche sich noch auf der Emballage befinden sollten, von derselben entfernt oder wenigstens unkenntlich gemacht werden.

Halle, den 3. December 1867. Der Ober-Post-Director  
Braune.

## Bekanntmachungen.

### Auction.

**Freitag den 20. December cr. und folg. Tag von Vormittag 10 Uhr ab** versteigere ich „gr. Klausstraße 7“ div. Porzellan-, Glas- u. Cyberolith-Waaren, als: Goldfisch- u. Blumenhalter, Cigarren- u. Tabackstaschen, Kräuterstücken, Wasser- u. Weinkühler, Bouillontassen, Grog-, Wein- u. Schnaps-gläser, Schnapsflaschen, Weißbierstangen, Schuhmacherkugeln, Schräppköpfe, Schirme u. Cylinder, Glastrichter, Aethervasen u. s. w.; ferner: Vorlege-, Eß- u. Theelöffel von Neusilber, Präsen-tirteller, Messer u. Gabeln, plattirte Leuchter, gold. Uhrketten, div. Silberfächer, Schuhmacher-raspeln u. Zangen, 1 Glaslampe u. 1 Partie Latten gegen baare Zahlung.

W. Elffe, Auktions-Commissar.

### W. Randel,

Halle a/Saale, Königsplatz 6,

General-Depôt der H. Douglas'schen

### Dünger-Fabrikate

in Leopoldshall-Stassfurt

empfehlen den Herren Landwirthen zur nächsten Bestellung Düngesalze unter **Garantie** des angegebenen KaligehaltesPatente für: Preußen, Frankreich u. Anhalt. **W**

### Reiszeuge

von den billigsten Schulreiszeugen an bis zu den feinsten, **genau und dauerhaft** gearbeitet, empfiehlt billigst

**Ferdinand Dehne,**  
Leipzigerstraße 103.

Gerienstroh verkauft zweiter Saalberg 2.

### Düsseldorfer Wunsch-Sierop

zu 15, 20, 25 Gr. das Berl. Quart, desgleichen von 3. A. Röber in Düsseldorf die Flasche 30 Gr., Schweizer Abhynch u. Schweizer Kirchwasser zu 30 Gr., ff. alten Jamaica-Rum zu 30 Gr., Jamaica-, Westindischen u. Havannah-Rum zu 10, 15 u. 20 Gr., feinen Grog-Extract aus Arrac zu 20 Gr., feinen Arrac, acht französisch. Cognac, Cardinal- und Bischof-Essenz, Berliner Getreide-Kümmel etc. empfiehlt

### Carl Brodforb.

**Neuer Mohrrüben-Sierop**, vorzüglich süß und dick, à Lt. 2 Gr. für 1 R. 18 Lt. bei

### Carl Brodforb.

**Echt Bayerischen Malzzucker** in glatten Platten,

**echtes Vignatelli-Lakritzen** in bickten Stangen,

**echter Ostindischer Tapioca-Sago**, weiß und braun,

**Chinesischer Sagogries**,

**Gelatine**, schönste Qualität, roth u. weiß,

**Chinesischen Thee** in allen Gattungen,

**Vanille und Ceylon Saebel**,

**Messer-Pugsteine** à Stück 2 1/2 Gr.,

**Prager Pugpulver**,

**Schwedische Sicherheits-Zündhölzer**

pr. 1000 Stück 3 Gr.,

**Salon-Streichzündhölzer** à 2 1/2 Gr.,

**beste Streichzündhölzer** à 10 Gr. empfiehlt

### Carl Brodforb.

**Genueser Citronat, Rosenwasser u.**

**Citronenöl** empfiehlt bestens

**A. F. Stegmann**, Markt 13.

Veränderungshalber sieben gebrauchte Möbel

zum Verkauf. Auch ist eine freundliche Stube

bis Neujahr zu vermieten

Frankenstraße 5, 1 Tr. bei **Malgerck**.

### Bestes Solaröl,

à Quart 3 Gr. 4 S. bei

### Ferdinand Wiedero.

### Christwecken

werden bestens angefertigt und empfiehlt in allen Größen

**Franz Keil**, gr. Klausstraße.

### Weihnachts-Stollen

sind von heute ab von jeden Sorten und zu beliebigen Preisen vorrätzig, auch werden Bestellungen pünktlich und gut ausgeführt.

**G. Krone**, Leipzigerstraße, vis-à-vis dem „rothen Hof.“

Brennmaterialien, als: Steinkohlen, böhm. Braunkohlen (Salonkohle), Kokes, Press- u. Handformsteine, Briquettes, Brennholz etc. bester Qualität zu billigsten Preisen bei J. G. Mann & Söhne, Lager am Bahnhof u. a. d. Saale.

### Alten Portwein

à Fl. 15 Gr., Roth- und Weiß-Weine offerirt billigst

**W. Randel**,  
Königsplatz 6.

**Fußboden** werden schnell und billig gestrichen.

**F. W. Babilich** gen. **Stauder**,  
an der Moritzkirche 3.

Alle Weihnachtsgegenstände werden zur Reparatur im Anstreichen schnell gefertigt

an der Moritzkirche 3.

**Möbl. Stube** mit Kammer jetzt od. später an 1 od. 2 Herren zu vermieten  
gr. Schloßgasse 5, 1 Tr.

## Simon Gundermann.

300 Ellen **Neuer seidene Zeuge** sind mir zum Verkauf übergeben worden, und kann ich dieselben à 17 1/2 Gr. p. Elle abgeben.

400 Ellen **Neuer Leinen** in verschiedenen Qualitäten kann ich sehr billig abgeben.

**Simon Gundermann, 1. Leipzigerstraße Nr. 1.**

### Anerkannt die größte Auswahl

eleganter **Winterhüte**, echt englische **Filzhüte** in allen neuen Formen, **Capotten** (auch **Hut-Capotten**) in neuer großer Auswahl empfiehlt zu bekannten billigen Preisen

**Max Schmuckler, Puz-Handlung.**

Die **Barnitson'schen** Concurs-Gläubiger werden hierdurch zu einer Conferenz auf **Sonnabend den 21. December c. Nachmittags 3 Uhr** in dem Gasthose zur „Stadt Hamburg“ hiersebst eingeladen, um über die Annahme einer Offerte zur Erwerbung einer der Concursmasse zustehenden unsicheren Forderung von circa 170,000 R. durch Cession dieser gegen Zahlung einer Valuta von 10 % der Forderung zu beraten.

Halle, am 16. December 1867.

Der Verwalter

Justiz-Rath **von Hadecke.**

## Adolph Hugo junior.

**24. große Klausstraße und Grasweg-Ecke Nr. 24,**

empfehlte sein Lager in **Pelzwaaren**: Mäffen, Kragen und Manschetten, runde Pelzmützen für Herren in Bismarck und Viber sportbillig; seidene Filz- und englische Stoffhüte, sowie das Neueste in Herren- und Pariser Knaben-Mützen; Schawltücher, Schlipse, Binden und Buckskin-Handschuhe zu auffallend billigen Preisen.

Sein Lager div. **Wachswaaren**, wie **Christbaum- und Tafellichte**, **Seifen** etc. empfiehlt

**Arnold, gr. Klausstr., Seifensabrik.**

Seine anerkannt gut gearbeiteten Brillen mit den besten **Crystallgläsern**, **Lognetten**, **Operngläser**, **Microscope**, **Barometer** u. dergl. empfiehlt zu aussergewöhnlich billigen Preisen

**E. Hagedorn, Opticus, Markt Nr. 18, neben der Hirschapotheke.**

## Press-Steine

von der Grube „von der Heydt“ bei Ammendorf.

Preis ab Grube 1 R. 25 Gr., frei ins Haus nach Halle 2 R. 5 Gr. pro mille.

**Stadt- und Dom-Gesangbücher in feinem und einfachem Einband empfiehlt**

**Jul. Bürger,**

**gr. Steinstraße Nr. 14.**

Mein Lager **Berliner und Hannoverscher Contobücher**, sowie **Copierbücher** in allen Stärken empfehle zum **Fabrikpreis.**

**H. Schades Café und Restauration, gr. Klausstraße 28.**

Alle Tage **musikalische Abendunterhaltung** von der Familie **Zeidler**.  
Donnerstag **Salzknochen** mit Meerrettig, Bier ff. Um zahlreichen Besuch bittet der **Obige.**

Eine gebrauchte Karre wird zu kaufen gesucht  
Schmeerstraße 20, 1 Tr.

Ein Haus mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht, in oder außerhalb Halle. Adressen unter **M. S.** in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Unterhändler werden verboten.

Von heute ab: **bestes Solaröl**, à Quart 3 1/2 Gr., **bestes Steinöl**, à Quart 5 Gr.  
**C. Hedler**, Klempnermeister.

**Briefliche Behandlung der Syphilis** ohne innere Anwendung des Merkurs.  
**Dr. Kollosser**, Magdeburg.

**ff. gebr. Mocca**, à *l.* 16 Gr., sowie **alle Backwaaren** zum billigsten Preise, bei Entnahme von 1 R. Waare 5 % Rabatt.

Beste **Rhein. Wallnüsse**, à Schock 1 1/2 Gr., offertirt **F. C. Reichmann**, an d. Moritzkirche 1.

Einen **Kleiderschrank** verkauft Steg 5.

Ein neues, gut gearbeitetes **Sopha** steht billig zum Verkauf Steinstraße 32.

Ein Haus, nahe am **Waisenhaus**, mit nicht so vieler Anzahlung ist preiswürdig zu verkaufen. Das Nähere zu erfragen bei

**C. Voettig**, Zentergasse 5.

Ein ordentlicher **verheiratheter Knecht** wird gesucht Kellnergasse 1.

Ich suche für die **Hering'schen** fünf **Minoren** geeignete Pensionate, und werde wegen der Bedingungen mündlich nähere Auskunft geben.  
Der **Bückermeister Author**,  
Königsstraße 17.

Auch sind daselbst noch mehrere **Logis** zu vermieten, 2 zu 30 R., 1 zu 75 R., 1. Januar 1868 zu beziehen.

Ein **fleißiges und ehrliches Hausmädchen** sucht Neujahr Stelle. Zu erfr. gr. Märkerstr. 1, 2 Tr.

Ein **Mädchen** zur **Aufwartung** sucht gr. Klausstraße 10, 2 Tr.

Eine **Wohnung**, enthaltend **Stube** und **Kammer** nebst **Zubehör**, wird von kinderlosen Leuten sofort oder **Neujahr** zu beziehen gesucht. Adr. unter **K. S.** in d. Exped. d. Bl. niederzul.

Gesucht wird ein **Logis** von **Stube**, **K. u. K.** bis z. 1. Jan. Näheres **Moritzkirche 5**, im **Laden.**

1 **St.**, 2 **K.**, **Küche** nebst **Zubehör** ist zu **Neujahr** zu beziehen. Zu erfr. in d. Exped. d. Bl.

**Zwei elegant möblirte Zimmer** zu vermieten kl. Steinstraße 4, zweite Etage.

**Wohnungs-Vermiethung.**  
Mehrere **Wohnungen** zum Preise von 50 bis 60 R. sind im **Braunstedter'schen** Hause, **Blücherstraße Nr. 4**, zu vermieten durch den Kaufmann **Ludwig Reichmann**,  
Leipzigerstraße 84.

Eine **möblirte Stube** nebst **Kammer** ist zu vermieten **Trödel 6**, nahe am **Markt.**

Eine **möblirte Parterre-Wohnung** ist **Neujahr** zu beziehen im **Victoria-Hôtel.**

Zu beziehen ein **Logis** (22 R.) **Spige 21.**

**Verloren** in der **Leipzigerstraße** ein weißes, **weisses Tuch**, in **Papier** geschlagen. Bitte gegen **Belohnung** abzugeben  
**Markt Nr. 9**, 1 **Treppe** hoch.

**Verloren** am 15. eine **goldene Broche**. Gegen gute **Belohnung** abzug. **Trödel 2**, **parterre.**

Ein **glatter goldener Ring** verloren. Gegen **Belohnung** abzugeben  
**Moritzwinger 8**, 2 **Treppen** hoch.

Dem **Fräulein Marie Köpfe** zu ihrem **Wiegensfest** ein dreimal **donnerndes Hoch**, daß der ganze **Kaulenberg** zittert.

## Schlemmiger Porzellan-Ausverkauf!

Hierdurch mache ich das geehrte Publikum wiederholt aufmerksam, daß der Verkauf von Porzellan zu herabgesetzten Preisen im Laden der Wwe. Schmidt, Leipzigerstraße Nr. 13, Dienstag den 24. December aufhört. Halle, den 18. December 1867.

**Leipzigerstraße Nr. 13.**

**Die Hut- und Filzschuh-Fabrik von E. Pfahl, Leipzigerstraße Nr. 6,**  
empfehlte ihr gut assortirtes Lager von feinen Filz- und Seidenhüten zu auffallend billigen Preisen; Schlipse von 5 Gr., Chemisettes, wollene Shawls und Tücher spottbillig; Filzschuhe von 5 Gr. an, Pantoffeln von 5 Gr. an, Schrotenschuhe auffallend billig.

Gelegenheit nach Querfurt u. Rosleben Freitag den 20. Dec. Stockhaus, Delitzscherstr. 6a.

## Oberhemden

von Flanell empfiehlt in reicher Auswahl, nur guter Qualität und richtiger Größe  
**S. M. Haberkern, gr. Ulrichsstraße Nr. 56.**

**Jugendschriften für jedes Alter, Prachtwerke, sämtliche Classiker, elegant u. dauerhaft gebunden, Kupfer- und Stahlstiche, Photographieen, Oeldruck-Bilder, Photographie-Albuns, Musikalien** sind in reicher Auswahl vorrätzig und empfehle solche zu den billigsten Preisen.

**Lippert'sche Buch-, Kunst- & Musikalien-Handlung.**  
Halle a/S. (Max Keferstein.)

## Hermann Vogler, Geiststraße 55.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle zu den billigsten Preisen die neuesten Kleidungsstoffe, Jaconett, Organdis, Waschkattune von 3 1/2 Gr. an, Herrentücher, Cravatten, Herren-, Damen- u. Kinder-Shawls, Tücher u. Shawltücher, leinene, seidene und bunte Taschentücher, Handtücher, leinene und halbleinene Bettzeuge, Leinwand, Piqué, Shirting, schwarz, grau und braun Moirée etc.

Fertige Watten-, weiße und Moirée-Röcke, Jacken, Druck-Mäntel, Kindermäntel, groß u. klein, echt engl. Leder empfiehlt in guter Waare zu billigen Preisen

**Hermann Vogler, Geiststraße 55.**

## Pariser Näncherflacons

in den brillantesten Farben und reich vergolbet mit Platina-Kugel und der dazu gehörigen Essenz. Vermittelt dieser Flacon kann man in wenigen Minuten auf das Angenehmste parfümiren. Obige Näncherflacons, sich sehr gut als Weihnachtsgeschenk eignend, empfiehlt in großer Auswahl  
Albert Schlüter, gr. Steinstraße Nr. 6.

## Wachsstöcke

ganz fein bossirt in den brillantesten Farben und reich vergolbet, sowie in weiß und gelb in allen Größen empfiehlt in großer Auswahl  
Albert Schlüter, gr. Steinstraße Nr. 6.

## Zuschkasten

mit Honig- und Ackermannschen Zuschfarben von 6 1/2 bis 2 1/2 Pa per Stück empfiehlt in großer Auswahl  
Albert Schlüter, gr. Steinstraße Nr. 6.

## Restauration zum Brockenhaus.

Morgen Abend Schweinsknöchelchen. Bier fein. F. Weidenhammer.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

### Oberhemden eigener Fabrik

in Leinen das Duzend von 20 Pa an,  
in Shirting " " 10 Pa an  
empfehlte  
**C. A. Schnabel, Markt 10.**

Von ganz billigen Gegenständen, zu

### Weihnachts-Geschenken

passend, trafen noch ein:

Porzellanbäumler, neue, à 5 Gr.,  
Beckenschläger à 5 Gr.,  
Puppen mit Schlafaugen à 4 Gr.,  
Uhren mit Spiegel à 1 1/4 Gr.,  
Windmühlen mit Sandwerk à 5 Gr.,  
Doppel-Blasinstrumente à 1 1/4 Gr.,  
Eisenbahn mit Musik à 2 1/2 Gr.,  
Kladderadatsch mit Stimme à 1 1/4 Gr.,  
Metall-Störche à 1 1/4 Gr.,  
polirtes Möblement à 2 1/2 Gr.,  
unzerbrechl. Gummiköpfe à 4 Gr.,  
Eisbäre, tanzende à 3 Gr.,  
Wagen m. 1 Fig. u. 2 Pferden à 2 1/2 Gr.,  
Japanische Klappern à 7 1/2 Gr.,  
Japanische Trompeten à 7 1/2 Gr.  
und noch andere recht billige Sachen.

42. gr. Ulrichsstr. C. F. Ritter.

### Brosihan

diese Woche Donnerstag und Sonnabend  
in der Neumarkts-Brauerei bei  
Julius Müller.

Ein angefangener Fuhsack mit  
Pferdekopf auf dem Moritzkirchhof  
verloren. Gegen Belohnung abzugeben  
Moritzkirchhof 4.

Verloren wurde am Sonntag ein Siegelring mit grünem Stein. Gegen Belohnung abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

## Café Leinert,

Heute und folgende Tage Concert mit Gesangsvorträgen der Geschwister Ludwig.

### Wasserstand der Saale bei Halle.

am 17. Decbr. Abends am Unterpegel 8' —"  
am 18. Decbr. Morg. am Unterpegel 8' 3"